




## Pfadfinder ABC

Bei den PfadfinderInnen wirst du ziemlich oft auf Abkürzungen stoßen, aus diesem Grund wollen wir dir hier eine kleine Übersicht über die bekanntesten Abkürzungen geben.

### *Abkürzungen und Erklärungen*

- A ABS Aufbauseminar  
AZBT Allzeit-Bereit-Tascherl, heute auch tw. Hipbag genannt  
(Es enthält eine Kerze, Zünder, Heftpflaster, Mullbinde, schnur, Telefongeld, Papier und Bleistift, Schweizermesser, eine kleine Stärkung – also alles, um bei kleinen Pannen helfen zu können.)
- B BAK Bundesausbildungskonferenz  
BIZAR Bundesausbildungsrat  
BAT Bundesausbildungsteam  
BiPi Robert Baden Powell,  
Begründer der Pfadfinder (1857-1941)  
(Robert Stevenson Smith Baden Powell, Lord of Gilwell)
- 
- 
- BR Bundesrat  
BT Bundestagung  
BULEILA BundesleiterInnenLager (bei dem können die Leiter wieder Teilnehmer sein und wie Kinder oder Jugendliche der jeweilige Altersstufe erleben)
- C CaEx Caravelles (Mädchen) und Explorer (Burschen) sind die Jugendlichen von 13 bis 16 Jahren bei den PfadfinderInnen  
(Sie agieren zunehmend selbständig, bringen ihre Ideen ein und besprechen ihre Erfahrungen um daraus zu lernen, Sie pflegen internationale Kontakte und versuche, ihre eigenen Wertvorstellungen zu finden.)
- 
- D DK Doppelkegelzelt, typisches Zelt für GuSp-Patrullen  
Dschungelbuch Spielgeschichte für Wichtel und Wölflinge  
  
(Die Namen der einzelnen Rudeln kommen von Tieren aus dem Dschungelbuch, auch die Namen der LeiterInnen entsprechen oft den Namen der Tiere, die Lehrer für das Menschenjunge im Dschungel sind. Z.B. Akela, Balu, Riki-Tiki, ...)

- E eaw „ein anderer weg“ – Gruppenzeitung der Welser Pfadfinder  
 EH Erste Hilfe  
 EPS Erprobungssystem  
 (bietet einen Leitfaden für die unterschiedlichen Erprobungen der jeweiligen Stufen, damit die Kinder und Jugendliche ihre Lernschritte leichter vollziehen können.)  
 ES Einstiegsseminar  
 (ist das erste Seminar der vierteiligen Leiterausbildung bei den Pfadfindern, auch sehr gut für Elternräte geeignet)
- F FF-Wola Fähnlein Fieselschweif – Wochenende  
 (Leiterwochenende, bei dem die LeiterInnen sich bewusst mit Pfaditechnik auseinandersetzt, findet in unregelmäßigen Abständen statt)  
 Fühlmi-Wola Motivationswochenende für LeiterInnen  
 Füzi Leiterzimmer im Pfadfinderheim
- G GAB GruppenausbildungsbeauftragteR  
 GL-KON GruppenleiterInnen-Kongress  
 GL Gruppenleiter, Gruppenleitung, früher: GF Gruppenführung  
 GLS Grundlagenseminar (zweites Seminar am Pfadiausbildungsweg)  
 GLS-NB GLS-Nachbereitung (zumeist auch ein eigenes Methodenseminar)  
 GuSp Guides (Mädchen) und Späher (Burschen) sind die Kinder/Jugendlichen von 10 bis 13 Jahren bei den PfadfinderInnen  
 Im Abenteuer lernen sie Verantwortung, Sie unternehmen Wanderungen und Zeltlager, kochen ihr Essen selbst, beobachten die Natur und üben den Umgang mit Werkzeug. Die Gute Tat ist ihr täglicher Begleiter.
- H HAK Herbstarbeitskreis
- I IAK Internationaler Arbeitskreis  
 Intaba Internationales Lager von PfadfinderleiterInnen
- J JAM Zeitschrift der Oberösterreichischen PfadfinderInnen, die vorherige Zeitung war „Der Knoten“  
 JAMBOREE Weltpfadfindertreffen, welches alle 4 Jahre – zumeist auf einem anderen Erdteil – stattfindet, übersetzt soll das Wort „Friedliches



		Treffen aller Stämme“ bedeuten
JIM		Jamboree + Intaba + Moot
Joker		Kinderbehelf für die GuSp
JOTA		Jamboree on the air (Pfadfindertreffen über Amateurfunk)
Jurte		(rundes Filzzelt der Steppenvölker Innerasiens), bei den Pfadfindern ein großes Rundzelt, auch das Gebäude im Garten beim Pfadiheim wird so bezeichnet
K	K.u.K	Karte und Kompass
L	LADG	Leben aus dem Glauben (einer der acht Schwerpunkten der Pfadfinderbewegung)
	LALA	Landeslager, findet alle 5 Jahre in St. Georgen am SCA statt
	LALEI	Lagerleiter
	LAT	Landesabenteurer
	LAT	Landesausbildungsteam (Gremium der Landesbeauftragten aller Altersstufen + der Landesbeauftragten für Ausbildung)
	LEILA	LeiterInnenlager
	LLT	Landesleitungsteam
	LPR	Landespfadfinderrat (Mitte März)
	LT	Landestagung (letztes Septemberwochenende)
M	MA	Mitarbeiter
	Meute	Gruppe, idealerweise von 15-25 WiWö, die gemeinsam das Pfadfinderjahr erleben. Eine Meute besteht zumeist aus 3-4 Rudeln/Ringen. Eine reine Wichtelgruppe wird Volk genannt. Die Meutennamen kommen aus dem Dschungelbuch: Wontolla, Banderlogs, Sioni, Kalanag; Hatdek (Mischung aus zwei Tieren)
	Moot	Internationales Lager von RaRo (und LeiterInnen)
N		
O		
P	Patrulle	Kleingruppe von 5-9 GuSp, die die Pfadfinderzeit gemeinsam verbringt, die kleine Gemeinschaft innerhalb eines Trupps (2-4 Patrullen). Die Patrullennamen entspringen zumeist der Tierwelt, können aber auch der Phantasie der Kinder entspringen. Sie sollen sich aber mit dem Begriff identifizieren können. Klassiker sind die Cobras, Tigerenten, Seeadler, Turmfalken, Skunks
	Pfingstl	Ein jährlich um Pfingsten abgehaltenes Pfadfinderlager von Behinderten und Nichtbehinderten. Ein lustiges Wochenende mit



Herr Inspektor! – Man darf es gar nicht laut sagen, aber wir haben uns wirklich verlaufen.

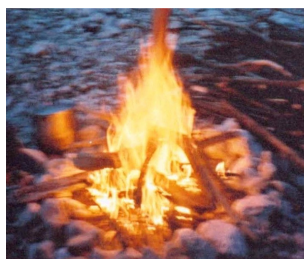
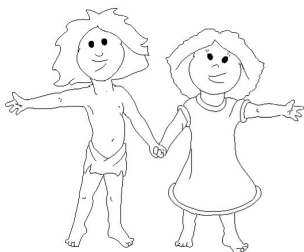
- gemeinsamen Kochen, spielen, arbeiten, Spaß haben, ...
- PPÖ Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs, der international von WAGGGS und WOSM anerkannte Verband der Pfadfinder in Ö
- PWA Pfadfinder wie alle – Pfadfinder mit Behinderung (früher PTA – Pfadfinder trotz allem)

Q



- R RaRo Ranger (Mädchen) und Rover (Burschen) sind die Jugendlichen von 16 bis 20 Jahren bei den PfadfinderInnen. Motto: Sehen Verstehen Handeln. Träume und Ideenverwirklichen, Sie befassen sich mit unterschiedlichen Themen, setzen soziale Schwerpunkte und nehmen Herausforderungen mit Phantasie an.
- RAT Regionalabenteuer
- REG Registrierung
- Riese Großes Zelt, 48 m<sup>2</sup>, auch weißer Riese oder Sattler 450 genannt
- Rudel/Ring Bezeichnung einer Gruppe von WiWö, die in Meuten aufgeteilt ist, entspricht Kleingruppe, die verschiedene Farbbezeichnungen haben.
- Runde Die Gruppenform bei den RaRo wird als Runde bezeichnet.
- S SAK Sonderarbeitskreis
- SCA Scout Camp Austria (Lagergelände der Oberösterreichischen PfadfinderInnen in St. Georgen im Attergau)
- Sterne Erster und zweiter Stern (sie erinnern an die Augen der jungen Wölfe, die erst nach einiger Zeit aufgehen.) Sterne werden von den WiWö durch das Ablegen von Erprobungen erworben. Bei den GuSp entsprechen die Sterne den Abzeichen der zweiten und ersten Klasse.
- SOLA Sommerlager
- SOLAHE Sonnenlandheim, zweites Heim der Pfadfindergruppe Wels in der Au bei Edt/Lambach, Es wurde jahrelang von Verein Sonnenland gemietet und 2000 uns für unsere Jugendarbeit geschenkt.
- Spezi Ein Spezialabzeichen. Es wird nach dem Beweis des erforderlichen Könnens verliehen. Es gibt verschiedene Gruppen, denen verschiedene Farben zugeordnet sind, z.B. rot für praktisches Können wie „Haushaltshelfer“. Spezis gibt es für WiWö und GuSp
- T Trupp Eine Gruppe von GuSp oder CaEx. Ein Trupp ist zumeist in Kleingruppen (Patrullen) unterteilt.

U	USP	Union Sport Pfadfinder
V	VARIO	Großes Zelt (etwas kleiner als Riese), in Längsrichtung ausbaufähig
W	WAGGGS	World Association of Girl Guides and Girl Scouts, Weltverband der Mädchen-Pfadfinder
	WiWö	Wichtel (Mädchen) und Wölflinge (Buben) sind die Kinder von 7 bis 10 Jahren bei den PfadfinderInnen. Der Name Wichtel kommt aus der Geschichte von Puck. Sie reist mit ihrer Freundin Salvit durch das Wichtelland und lernt ständig Neues dazu. Der Name Wölflinge kommt vom Dschungelbuch, dessen Abenteuer sie spielend erleben, in dem sie ihre Erprobungen bestehen. Im Spiel entwickeln die Kinder ihre Persönlichkeit.
	WIWÖBULEILA	Absoluter Klassiker unter den Bundesleiterlagern jedes Jahr Ende August.
	Woodbadge	Waldabzeichen, hat seinen Namen von zwei Holzperlen, die an einem Lederriemen um den Hals getragen werden. Sie erinnern an die Kette eines Häuptlings in Afrika, die BiPi geschenkt bekam. Das Woodbadge ist die Auszeichnung für die abgeschlossene Regelausbildung eines Stufenleiters bei den Pfadfindern.
	WBK	Woodbadgekurs
	WBKNB	WBK-Nachbereitung, einige Monate nach der Seminarwoche
	WOLA	Wochenendlager
	WOSM	World Organisation of Scout Movement, Weltverband der Buben-Pfadfinder
	WV	Weltweite Verbundenheit, einer der acht Schwerpunkte
X		
Y	Yukon	Quadratisches, helles Zelt für etwa 8-10 Personen, für eine Patrouille geeignet, war kurz vor 2000 als Ablöser der DKs gedacht, inzwischen wird aber wieder auf den DK als alt bewährtes Patrullenzelt gesetzt.
Z	Zwerg	Kleines Zelt, 28 m <sup>2</sup> , zumeist für Proviantur oder Aufenthaltszelt verwendet



Versucht die Welt ein bisschen besser zurückzulassen, als ihr sie vorgefunden habt.  
*Lord Baden-Powell*